

# Projekt-Bericht



## Österreich, Baumgarten, Düker durch die March West Austria Gasleitung „WAG Plus 600“ Loop Kirchberg – Lichtenau, Loop March - Baumgarten

Im Zuge der Herstellung der WAG Plus 600 – Hochdruckleitung DN 1200, in einer Länge von 2,4 km, galt es, die Staatsgrenze von Österreich und der Slowakei in der Mitte der March mittels eines Dükerbauwerkes bei Fluss-km 21,88 zu queren.

Die Querung, die mit einem Düker in offener Bauweise ausgeführt wurde liegt in einem Bereich, in dem sich mehrere Ferngasleitungen in kurzer Entfernung befinden. Diese Leitungen waren während der Bauzeit im Betriebszustand und bildeten für die Fertigstellung des Dükers im Uferbereich ein großes Gefährdungspotential. Die Dükerbauarbeiten mussten daher mit dem größtmöglichen Sicherheitsaufwand bewältigt werden.

Der 116 m lange Düker wurde auf einer zum Marchufer hin abschüssigen Bodenrampe am Stück aus Stahlrohren DN 1200 (1220 x 17,5 mm) Werkstoff L 485 MB zusammengeschweißt. Zwecks Auftriebssicherung erhielt der Düker eine 16 cm dicke Polypropylenseilarmierte Betonummantelung nach dem System „König“.

Aufgepalmt auf drei Gleisbahnen mit Bergwerksrollwagen und Absenkhubflößen versehen lag der Düker mit einem Montagebahngewicht von etwa 250 t zum Start bereit.

Parallel zu dieser Dükermontagearbeit wurde mit einem landtransportfähigen Schwimmzellenponton, auf dem sich ein 45 t Seilbagger befand, die Dükerrinne bis in 10 m Tiefe ausgebagert.

Die Verlegung erfolgte durch Vorziehen des Dükers mittels einer parallel zur Montagebahn fahrenden Raupe. Während des Vorziehens wurden sukzessiv die Rollenwagen von der Montagebahn genommen und die auf dem Düker angebrachten Hubwindenflöße übernahmen die Last im Wasser. Einmal in Achse eingeschwommen wurde der Düker durch die Mitarbeiter der Firma Hülskens Wasserbau per Handwinde in die endgültige Verlegeposition abgelassen.

Aufgrund der starken Regenfälle der Vortage gestaltete sich die Verlegung des Dükers als schwierig, da der Wasserstand der March und somit auch die Strömungsgeschwindigkeit stark anstiegen. Doch letztlich konnte die Verlegung trotz der widrigen Umständen und einem kalkulierten Restrisiko störungsfrei durchgeführt werden.

### Allgemeine Angaben

Bauherr	OMV GAS GmbH
Auftraggeber	Arge HABAU - STREICHER
Planung	ILF
Bauzeit	Oktober bis Dezember 2007

### Technische Daten/Massen

Dükerart	Gasdüker
Dükergewicht	ca. 250 t
Dükerlänge	116 m
Dükerdurchmesser	1555 mm
Baggermassen	ca. 15.000 m <sup>3</sup>

